

Drei Partner für den Schüleraustausch – Kontaktseminar für Schulpartnerschaften zwischen Deutschland, Polen und Russland

Kaliningrad, 29. März - 1. April 2020

gemeinsam finanziert und durchgeführt durch
die Deutsche Auslandsgesellschaft,
das Deutsch-Polnische Jugendwerk
und die Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch

in Kooperation mit dem
Staatlichen Lehrerfortbildungsinstitut Kaliningrad
(Ulitsa Tomskaya 19, RUS-236006 Kaliningrad)



КОИРО
Калининградский
областной институт
развития образования

Ausschreibung für Lehrkräfte aus Deutschland


**DEUTSCHE
AUSLANDSGESELLSCHAFT**
Fortbildung grenzenlos


Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży


Stiftung
Deutsch-Russischer
Jugendaustausch

Eine Initiative des Bundesministeriums für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend, der Freien und
Hansestadt Hamburg, der Robert Bosch Stiftung und
des Ost-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft

Teilnehmende: 24 Lehrkräfte (je 8 Lehrkräfte aus Deutschland, Polen und Russland) mit Interesse an internationalen Schulkontakten. Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Schulen im Ausland ist erwünscht. Für 2-4 der 8 Plätze für Russland möchten wir Deutschlehrkräfte aus dem Kaliningrader Gebiet auswählen.

Zeitraum des Seminars: **29. März bis 1. April 2020**
Das Seminar beginnt am ersten Seminartag (So., 29. März) mit einem gemeinsamen Abendessen und endet am letzten Seminartag (Mi., 1. April) mit einem gemeinsamen Mittagessen. **Eine vollständige Teilnahme am gesamten Seminar inkl. Auftakt und Abschluss ist Bedingung!**

Seminarprogramm:

- Kennenlernen und Vernetzung der Teilnehmenden untereinander
- Erfahrungsaustausch zu internationalen Schulkontakten
- Erprobung von Methoden im internationalen Schüleraustausch
- Tipps zur Organisation und Finanzierung von internationalen Schulkontakten zwischen Deutschland, Polen und Russland
- Gemeinsame Entwicklung erster Projektideen

An- und Abreise: Die An- und Abreise organisieren die Teilnehmenden selbst. Teilnehmende aus Deutschland können einen Zuschuss zu den Reisekosten in Höhe von 75 % der tatsächlich anfallenden Kosten bis zu einer Obergrenze von **180,- €** beantragen. Es wird ein kostenfreier Transfer vom und zum Kaliningrader Flughafen angeboten. Es bieten sich Flüge mit der polnischen Fluggesellschaft LOT an.

Visa für das Kaliningrader Gebiet können neuerdings auf vereinfachtem Weg beantragt werden. Alle Informationen hierzu finden sich unter diesem [Link](#). Eine Einladung ist nicht erforderlich. Man muss im Besitz eines Reisepasses sein, der noch mindestens 6 Monate nach der Ausreise aus Russland gültig ist und noch genügend Platz für Stempel der Grenzkontrollen bietet.

Unterbringung/Tagungsort: Die Unterbringung (Übernachtung/Vollverpflegung) der Teilnehmenden erfolgt in Einzelzimmern in einem zentral in Kaliningrad gelegenen Hotel. Die Seminararbeit findet im Staatlichen Kaliningrader Lehrerfortbildungsinstitut (Ulitsa Tomskaya 19) sowie im Hotel statt.

Kosten: Folgende Kosten werden von den ausrichtenden Institutionen (Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch, Deutsche Auslandsgesellschaft, Deutsch-Polnisches Jugendwerk) übernommen:

- Seminarprogramm
- Seminarmaterialien
- Seminargetränke
- Übernachtung und Vollverpflegung

Bewerbungsschluss: **15. Dezember 2019**
Bis zum 23. Dezember 2019 werden Mitteilungen über den Erfolg der Bewerbungen versandt.

Das Online-Formular für Ihre Bewerbung finden Sie hier: <http://wiki.dpjw.org/webform7/de/node/39>

Nachfragen gerne unter:

DAG: Martin Herold, martin.herold@deutausges.de, Tel.: +49 451 76320

DPJW: Jarosław Brodowski, jaroslaw.brodowski@pnwm.org, Tel.: +48 22 518 89 30

Stiftung DRJA: Pamela Echkina, pamela.echkina@stiftung-drja.de, Tel.: +49 40 87 88 679-12